

Projekt Biotopanlage Wildbienenplatz

Warum einen Platz für Wildbienen anlegen?

- Viele Wildbienenarten sind in Deutschland **vom Aussterben bedroht**
- Neben dem immer knapperen Nahrungsangebot fehlen auch immer mehr Nistmöglichkeiten
- Durch die Anlage von Nisthabitaten werden **bienenfreundliche Bereiche** in den Kommunen geschaffen – Kommunen tragen zum **Erhalt der Wildbienen** bei
- Wildbienenhäuser bieten Nisthilfe für **holraumnistende Wildbienenarten**
- Sandarien bieten Nisthilfe für **bodennistende Wildbienenarten**

Mögliche staatliche Förderung

- **FlurNatur des ALE Ufr.**
- **75%** der Bruttokosten (+ ggf. **10% ILE-Bonus**)
- Mind. 5.000 € - Max. 60.000 €
- ILE kann Förderantrag für alle beteiligten Kommunen stellen

- **Links** mit weiteren Informationen zur Förderung:
<https://www.ale-unterfranken.bayern.de/277389/index.php>
https://www.stmelf.bayern.de/mam/cms01/landentwicklung/dokumentationen/dateien/flur_natur.pdf

- **Ansprechpartner**
Felix Lang
Telefon +49 931 4101-843
felix.lang@ale-ufr.bayern.de

Voraussetzung für die staatliche Förderung über das Programm FlurNatur

- Das Projekt muss außerhalb der Bebauungsgrenze umgesetzt werden
- Muss aus Gesamtkonzept (z.B. ILEK) ableitbar sein
- Nahrungsangebot für Wildbienen muss am Aufstellungsort gegeben sein
- Es müssen Nistmöglichkeiten für holraumnistende Wildbienenarten (Wildbienenhäuser) und bodennistende Arten geschaffen werden (Sandarien)
- Aufstellungsorte werden vom Amt vor der Umsetzung besichtigt
- langfr. Unterhalt der Maßnahme muss gesichert sein
(Laut Fr. Roether sollte das Wildbienenhaus 1xjährlich gesäubert werden und das Sandarium von Unkrautbewuchs freigehalten werden – kann von Bauhof oder Paten übernommen werden – Frau Roether bietet dies auch als Dienstleistung an)

→ Ziel ist es einen Platz/Lebensraum für verschiedene Wildbienenarten zu schaffen – eine Biotoplanlage für Wildbienen. Das Haus/die Häuser sollten für eine Förderung also z.B. durch Sandarien und Bepflanzungen ergänzt werden um sowohl Nistmöglichkeiten für holraumnistende als auch bodennistende Wildbienenarten zu schaffen.

Bezugsquelle und Ausführung möglich durch:



Ellen Roether
zert. Bestäubungsimkerin

Würzburger Str. 2
97265 Hettstadt
0177 / 84 45 62 3
imma@wildbienen.haus

Über ImmA Wildbienenhaus

- Ansprechpartnerin: Frau Roether
- Familienbetrieb aus Hettstadt
- Spezialisiert auf professionelle Wildbienenhilfen
- Im Fokus stehen Nisthilfen für Wildbienen, die weder eine Gefahr für die Bienen darstellen, noch mit untauglichen Nisthilfen gefüllt sind (z.B. Kiefernzapfen, Lochziegel, Stroh, Moos ...) aus hochwertigen Material
- Verwendung von witterungsbeständigem Holz, Douglasie und Robinie
- Haben sich als praxistauglich bewährt und wurden auch bereits vom Bund Naturschutz aufgestellt

→ Frau Roether bietet an, **geeignete Plätze für die Aufstellung der Wildbienenhäuser mit den jeweiligen interessierten Gemeinden vor Antragstellung festzulegen.** Diese müssen später im Antrag angegeben werden.

Wildbienenhaus Robinie (Wildholz)

Großes Wildbienen.Haus Robinie

Das Wildbienen.Haus besteht aus drei vormontierten Teilen:
Rahmen, Setzkasten und Dach.

3.450 € / netto

4.105,50 € / brutto

Rahmen: Wildholz Robinie und Vollholz Douglasie Kantholz

Setzkasten: Vollholz Douglasie

Dach: Vollholz Douglasie

Maße (HxBxT): ca. 230 cm x 200 cm x 105 cm

Nisthilfen inklusive

Holzschutz nicht erforderlich, natürliche Vergrauung möglich

Fundament erforderlich

handgefertigt

Unikat

Unser besonderes Augenmerk legen wir darauf,
Holzmaterialien mit FSC- oder PEFC-Siegel zu verwenden,
zum Großteil aus der Region.

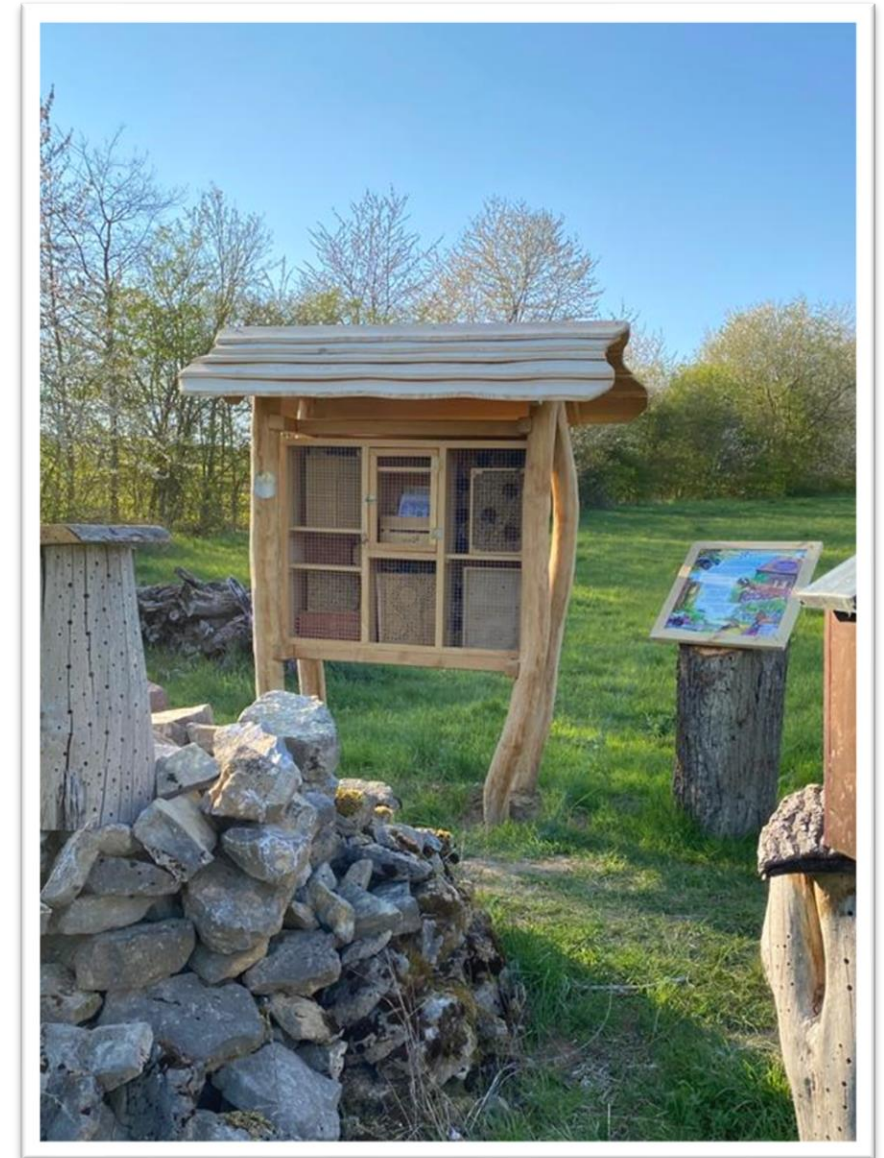
Lieferung ab Werk

520 € / netto

618,80 € / brutto

Lieferung und Aufstellung Modell Robinie

Robinienstämme / Pfosten werden ca. 40cm tief in den Boden
einbetoniert



Wildbienenhaus – Douglasie (Kantholz)

Großes Wildbienen.Haus Douglasie

Das Wildbienen.Haus besteht aus drei vormontierten Teilen:
Rahmen, Setzkasten und Dach.

2.750 € / netto

3.272,50 € / brutto

Rahmen: Vollholz Douglasie Kantholz

Setzkasten: Vollholz Douglasie

Dach: Vollholz Douglasie

Maße (HxBxT): ca. 230 cm x 200 cm x 105 cm

Nisthilfen inklusive

Holzschutz nicht erforderlich, natürliche Vergrauung möglich
handgefertigt

Unikat

Unser besonderes Augenmerk legen wir darauf,
Holzmaterialien mit FSC- oder PEFC-Siegel zu verwenden,
zum Großteil aus der Region.

Lieferung ab Werk

Lieferung und Montage Modell Douglasie

Befestigung erfolgt mit Einschlagbodenhülsen

300 € / netto

357 € / brutto



Erhältliche Varianten der Befüllung

- Preislich kein Unterschied

Informationskiste enthält Infomaterial über Wildbienen, Bestimmungshilfe und Broschüren über naturnahe Gartengestaltung. Diese Variante empfiehlt Frau Roether, an Stellen, an denen z.B. eine Bank steht und sich die Bürger mit der Materie beschäftigen können.

Ansonsten empfiehlt sie die komplett mit Nisthilfen gefüllte Variante



Variante 1: komplett gefüllt mit Nisthilfen



Variante 2: zugängliche Informationskiste und Schaukästen

Biotop Sandarium

Biotop Sandarium

trockene, vegetationsarme Biotopanlage für bodennistende Wildbienenarten
aus Sand, Natursteinen und Totholz, als Nisthabitat für eine Vielzahl an spezialisierten Bienen- und Einsiedlerwespenarten.

2.500 € / netto

2.975 € / brutto

Die Wildbienenhäuser sollen laut Amt für die Förderung mit Sandarien ergänzt werden – es sollen Nisthilfen für unterschiedliche Wildbienenarten geschaffen werden sowohl für holraumnistende Arten (Bienenhaus) als auch bodennistende Arten (Sandarium).



Beispielbilder – unterschiedliche Gestaltungsmöglichkeiten

Informationstafeln

Wildbienenlehrpfad Set 50x50

bestehend aus 4 Themenschildern. Die Schilder informieren ansprechend über die Lebensweise unserer heimischen Wildbienen.

Maße (LxB): 50 cm x 50 cm

Schild 1: Was sind Wildbienen?

Schild 2: Wie nisten Wildbienen?

Schild 3: Wo finde ich Wildbienen?

Schild 4: Wie hilft man Wildbienen?

Hergestellt aus Aluverbund mit UV-Schutzlack veredelt.

230 € / netto

273,70 € / brutto

**Können z.B. auf der Rückseite
der Wildbienenhäuser
befestigt werden**



